

Dipl.-Ing. Ralf Breuer Architekt AKNW

# Abschied von der Schachtel

Ob Verwaltungssitz, Produktionsstätte, Handelsimmobilie oder Einfamilienhaus – die Gestalt einer Immobilie gewinnt für Bauherren und Nutzer beständig an Bedeutung. An Entwürfen, die sowohl Stil als auch Funktionalität gerecht werden, arbeiten seit einigen Jahren erfolgreich ein Düsseldorfer Architekt und sein Team.

**R**alf Breuer sitzt hinter seinem Schreibtisch. Tageslicht durchflutet die Räume. Durch die Fenster fällt der Blick auf den Höhenzug des Aaper Waldes. „Das ist ein Ambiente, in dem gute Ideen entstehen können“, sagt Breuer. 15 Jahre hatte er für ein renommiertes Architekturbüro in der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt gearbeitet, als er 2005 den Sprung in die Selbstständigkeit wagte. Zuvor war der Allrounder bereits ein gefragter Projektleiter, sammelte sowohl Erfahrungen im gewerblichen Sektor als auch im privaten Wohnungsbau.

## Allrounder mit Wissensdurst

Die von ihm betreuten Bahnstationsmodernisierungen in Mannheim und Oberstdorf brachten es zu offiziellen Weihen und wurden, quasi posthum, nach seinem Ausscheiden 2005 und 2006 als Bahnhöfe des Jahres ausgezeichnet.

„Das waren spannende Projekte“, sagt Breuer rückblickend, „gerade weil es für die Lösungen einen sehr engen Spielraum gab.“ Das Bauen im Bestand bildet auch heute noch den Schwerpunkt seiner Arbeit. Dort, wo sich die Ansprüche des Auftraggebers nicht im Bestand umsetzen lassen, scheut Breuer auch nicht vor Neubaulösungen zurück. „Eine Symbiose von Alt und Neu ist oft die beste Lösung, um den Charakter eines Ortes nicht zu verlieren“, ist der Architekt überzeugt. Breuer ist ein Teamplayer, setzt volles Vertrauen in den fachlichen und kreativen Austausch mit seinen Kollegen.

Besonderen Wert wird auf Nachhaltigkeit, die Einbettung der Planungen in lokale und regionale Bezüge sowie eine qualitativ hochwertige Ausarbeitung gelegt. Um am Puls der Zeit zu bleiben, setzt Breuer für sich und seine Mannschaft auf dauerhafte Weiterbildung. Das Team aus Architekten und Ingenieuren verfügt über Zusatzqualifikationen in den

Bereichen Energieberatung, Projektentwicklung und Baubiologie, arbeitet sich akribisch in neue Techniken und wandelnde Gesetzeslagen ein. Breuer ist dazu auch beratend tätig, in Zusammenarbeit mit Spezialisten oder im Alleinauftrag über alle Leistungsphasen hinweg. Die Geschäftssprachen sind Deutsch und Englisch.

## Sinnhaftes Gleichgewicht

Ralf Breuer hat mit großem Interesse in den vergangenen Jahren die Wiederkehr des gestalterischen Elements in die Planungen verfolgt: „Die Corporate Identity rückt wieder in den Fokus. Das ist ein Glücksfall für Baufachleute wie uns. Gerade der Architekt ist imstande, Gestaltung und Nutzung in ein sinnhaftes Gleichgewicht zu bringen.“ Bewiesen haben sein Team und er dies in den zurückliegenden Jahren bereits in mehrfacher Weise und unterschiedlichen Bereichen. So kümmerte man sich um Hochhausimmobilien der Düsseldorfer Bau- und Spargenossenschaft im Düsseldorfer Süden ebenso wie um den Ausbau der Vorstandetage im Velberter Sparkassengebäude. Und auch der Kölner Motorenbauer Deutz nahm bereits die Dienste des noch jungen Architekturbüros in Anspruch. Aus Breuers Feder stammt der Entwurf einer Leerguthalle, die als Umschlagsplatz für Exportbehälter genutzt wird. ▲

Dipl.-Ing. Ralf Breuer  
Architekt AKNW  
Mörnsbroicher Weg 75, 40470 Düsseldorf  
Tel.: 0211/6 10 83 32  
info@ralf-breuer-architekt.de  
www.ralf-breuer-architekt.de

Entwickelt kreative Lösungen für Bauherren: Ralf Breuer

